

ANMELDUNG

ZUM SEMINAR:

Pflegepersonaluntergrenzen und Pflegepersonalstärkungsgesetz

20. Februar 2019 in Berlin - Seminar-Nr. 1902-08

27. März 2019 in Köln - Seminar-Nr. 1903-03

Anrede/Titel/Vorname/Nachname:

Firma/Institution:

Position:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Telefax:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

Ich bin ich damit einverstanden, dass ich von der Zeminare mehr Wissen GmbH Veranstaltungshinweise erhalte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können per Fax, online (Sie sparen EUR 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von EUR 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muss die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. VH1

SEMINARHINWEISE

TERMINE:

▶ 20. Februar 2019, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Novotel Berlin Am Tiergarten,
Strasse des 17. Juni 106, 10623 Berlin

▶ 27. März 2019, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Dorint An der Messe Köln,
Deutz-Mülheimer Straße 22 – 24, 50679 Köln

ZIMMER-RESERVIERUNG:

▶ Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung selbst vor. Weitere Informationen erhalten Sie mit der Bestätigung.

SEMINAR-GEBÜHR:

▶ EUR 545,00 zzgl. 19% MwSt.

FRÜHBUCHERTARIF:

▶ EUR 445,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 23.01.2019 für Berlin und 27.02.2019 für Köln. Hierzu muss Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt. Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt. Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um EUR 10,00 (zzgl. 19% MwSt.)

LEISTUNGEN:

▶ Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

VERANSTALTER/SEMINAR-ORGANISATION:

▶ Zeminare mehr Wissen GmbH
Neuenheimer Landstraße 38/2
Frau Diana Ridinger
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
www.zeminare.de



Pflegepersonaluntergrenzen und Pflegepersonalstärkungsgesetz

Was bedeutet das für die Praxis im Krankenhaus?

SCHWERPUNKTE:

Pflegepersonalstärkungsgesetz - Auswirkungen auf die Krankenhäuser

Anreize und Herausforderungen der Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung (PpUGV)

Pflegepersonaluntergrenzen für alle Bereiche - Aktueller Stand und Ausblick

Ermittlung des Pflegequotienten eines Krankenhauses

Pflegebudget ab 2020 und Entgeltverhandlungen - was ist zu tun?

Auswirkungen auf Prozesse im Krankenhaus

Welche Aufgaben kommen auf das Pflegecontrolling zu?

Dokumentationspflichten, was bedeutet das konkret für die Verantwortlichen auf den Stationen?

Pflegemanagement – neue Aufgaben



J. Babapiralli

20. Februar 2019 in Berlin
27. März 2019 in Köln

ÜBER DAS SEMINAR

ZIELSETZUNG:

- ▶ Das Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG) ist ein bedeutendes Reformprojekt für die Krankenhäuser in den nächsten Jahren. Das Pflegepersonal in Krankenhäusern soll eine spürbare Entlastung erfahren. Personal zu gewinnen und dauerhaft zu binden, ist eine der größten Herausforderungen, vor der Krankenhäuser derzeit stehen.

Im Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG) sind zahlreiche Maßnahmen vorgesehen, die den Arbeitsplatz Krankenhaus attraktiver machen sollen und die Refinanzierung der Pflegepersonalkosten auf eine bessere Grundlage stellen.

Die Einführung von Personaluntergrenzen und die Neuorganisation der Pflegefinanzierung wirft eine Vielzahl von Umsetzungsfragen auf und führt insbesondere bei den Krankenhäusern zu großen Verunsicherungen. Die zur Verbesserung der Pflegesituation vorgeschlagenen Maßnahmen werden teilweise kontrovers bzgl. der Umsetzung und der Auswirkungen diskutiert. Im Zentrum steht die Frage: Wie wirkt sich die Umstellung auf mein Krankenhaus aus? Vor allem im Bereich des Pflegecontrollings/Medizincontrollings und des Pflegemanagements wird es neue Aufgaben geben, mit denen man sich rechtzeitig beschäftigen sollte.

Die aktive Beteiligung der Teilnehmer ist gewünscht. Für die Diskussion und spezifische Fragen steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

TEILNEHMER:

- ▶ Angesprochen sind vor allem Akteure im Pflegebereich mit Entscheidungsverantwortung (Pflegedirektion, Pflegemanagement, Controlling), darüber hinaus auch Mitarbeiter aus den Bereichen Medizincontrolling / Pflegecontrolling.

PROGRAMM

REFERENTEN:

- ▶ **Dipl. Pflegewissenschaftlerin Judith Babapirali**, DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Mitglied DPR Fachkommission DRG

10:00 Uhr Begrüßung

Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG)

- Inhalte - was steht drin?
- Verbesserung der Finanzierung von Pflegestellen
- Bereinigung der DRG-Vergütungen um den Pflegeanteil und eigener Erlöskatalog für die Pflege
- Pflegequotient
- Pfliegelastkatalog

11:15 Uhr Kaffeepause

Pflegepersonaluntergrenzenverordnung (PpUGV)

- Entstehung der Verordnung
- Probleme bei der praktischen Umsetzung
- Anpassung der § 21 Daten um Daten des Pflegepersonals
- Welche Sanktionen sind zu erwarten?
- Ausweitung der Pflegesensitiven Bereiche

PROGRAMM

13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause

Perspektive der Pflege

- Aktuelle Situation der Pflege im Krankenhaus
- Erwartungen der Berufsgruppe an die neuen Regelungen
- Aufgaben der Pflege im Krankenhaus, welche Einflüsse haben die neuen Regelungen?
- Umgang mit der Personalbemessung, werden Personaluntergrenzen zur „Normalausstattung“?
- Wird der Pflege wirklich geholfen?

15:15 Uhr Kaffeepause

Pflegemanagement / Pflegecontrolling

- Welche Aufgaben hat das zukünftige Pflegecontrolling?
- Pfliegelast/Pflegeerlös
- Pflegebudget ab 2020 und Entgeltverhandlungen
- Dokumentationspflichten auf den Pflegesensitiven Stationen/Bereichen
- Wer muss was im Blick behalten? Sinnvolles Pflegecontrolling

Strategie und Anwenderdiskussion

ca. 17:00 Uhr Ende des Seminartages